

Absender

Drucksachen-Nr.

0520/2021

öffentlich

Antrag

der Bürgerpartei GL

zur Sitzung:

Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität am 14.09.2021

Tagesordnungspunkt

Antrag der Bürgerpartei GL vom 21.08.2021 auf Püfung der Bebauung eines Solar-Radweges über dem alten Bahndamm

Die Freie Wählergemeinschaft Bergisch Gladbach hat mit Schreiben vom 21.08.2021 den Antrag gestellt, die Möglichkeit eines Solar-Radweges auf dem Bahndamm-Gelände zu prüfen und nach geeigneten Fördermitteln für ein solches Projekt zu recherchieren. Dabei verweist die Freie Wählergemeinschaft auf ein Praxisbeispiel aus der Provinz Utrecht in den Niederlanden.

Stellungnahme der Verwaltung

Grundsätzlich begrüßt die Verwaltung Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs. Mit der Nutzung der Photovoltaik-Technologie für einen Radweg kann auch im Zuge des Klimawandels ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Energiegewinnung geleistet werden, wenn der erzeugte Strom in das öffentliche Netz eingespeist werden kann.

Eine Radwegeverbindung zwischen der Innenstadt bis nach Frankenforst über das Bahndamm-Gelände soll im Zusammenhang mit einem möglichen Ausbau des Gleisdreiecks untersucht werden. Hier verweist die Verwaltung auf die Vorlage „Ausbau S11 - Eisenbahnüberführung Buchholzstraße und Verkehrsplanung Gleisdreieck“ (Drucksachen-Nr. 0423/2021) und den Beschlusspunkt 4: *„Die Verwaltung wird beauftragt, mit der DB Netz AG als Eigentümer des Bahndamms abzustimmen, wie eine Planung eines durchgängigen Radweges von der Innenstadt bis Frankenforst auf dem Bahndamm umgesetzt werden kann.“*

Im Falle eines positiven Votums des Eigentümers wird die Verwaltung beauftragt, hierfür eine Planung an ein externes Büro zu vergeben. Die entsprechenden finanziellen Mittel sind in den Haushalt 2022/2023 einzustellen.“

Die Verwaltung empfiehlt die Möglichkeit eines Solar-Radweges im Zusammenhang mit der Planung der durchgängigen Radwegeverbindung über den Bahndamm zu prüfen.

Klimatische Auswirkungen:

Es können positive Auswirkungen auf den Klimaschutz unterstellt werden. Genauere Aussagen lassen sich jedoch erst im Rahmen weitergehender Untersuchung machen.